



Infobrief Nr. 9

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Neue Corona-Verordnung

einige wichtige Informationen begleiten den jüngsten Brief unseres Kultusministers, der Sie/euch mit etwas zeitlichem Verzug erreicht. Der Krankenstand ist momentan sehr hoch. Weil auch die Infektionszahlen mit Corona derzeit noch recht hoch sind, bitte ich weiter darum, freiwillig die Maske in den Räumen zu tragen.

Fahrtkosten sinken erheblich

Gute Nachrichten gibt es zu dem leidigen Thema Fahrtkosten! Zuerst kommt ab Juni das 9-Euro-Monatsticket für alle. Das schafft für drei Monate Entspannung für alle, die hohe Fahrtkosten tragen müssen. Bereits seit Januar gilt ein Landesgesetz, das die Kommunen als Trägerinnen der Schülerbeförderung in die Lage versetzt, ein Schüler-Monatsticket für 30 Euro anzubieten. Nach mehreren Anfragen, die ich auf unterschiedlichen Ebenen gestellt hatte, gibt es nun eine Auskunft zu dem Thema auch für uns: ab September, also im unmittelbaren Anschluss an das 9-Euro-Ticket, soll das 30-Euro-Ticket nun endlich auch für den VSN umgesetzt werden. Das 30-Euro-Ticket (offiziell: VSN-Jugend-Ticket) gilt in den Landkreisen HOL, NOM und GÖ! Damit wird für viele Schüler*innen mit weiten Anfahrten der Schulweg wieder bezahlbar! Es wird ein Stück mehr Bildungsgerechtigkeit geschaffen und eine Hürde zum Besuch unserer Schule abgebaut. Darüber freue ich mich sehr! Sagen Sie es gerne weiter an die, die ihr Kind vielleicht wegen der zu hohen Fahrtkosten nicht bei uns angemeldet haben. Noch sind einige wenige Schulplätze für Jahrgang 5 verfügbar!

Schulfest zum Jubiläum am Freitag, d. 08.07.2022

Unser 75-jähriges Jubiläum hat ja etwas unter Corona gelitten. Wir haben aber Corona getrotzt und viele schöne kleine Geburtstagsgeschenke gefeiert. Nun wollen wir knapp ein Jahr nach dem eigentlichen Jubiläum endlich wieder fröhlich feiern! Und wir sind sicher, dass dies am 08.07.2022 gut funktionieren wird. Wir erwarten viele Gäste. Unser Landesbischof, Ralf Meister, hat sein Kommen zugesagt, wir freuen uns auf Gäste aus der Politik und aus der näheren und weiteren Nachbarschaft! Wir beginnen mit einem Dankgottesdienst und einem kleinen Festakt und werden anschließend einen fröhlichen Nachmittag mit unterschiedlichsten Aktivitäten aus allen Klassen gestalten. Nähere Informationen folgen bald u.a. über unsere Homepage. Ich möchte jetzt schon darum bitten, den Nachmittag des 08.07.22 so im Kalender zu markieren, dass alle Schülerinnen und Schüler bis 17.00 Uhr hier sein können – und Sie, die Eltern natürlich auch! Ich freue mich schon riesig darauf, endlich wieder feiern zu können!

Flüchtlinge

Der Krieg in der Ukraine hat Auswirkungen bis zu uns: Wir haben inzwischen 12 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine bei uns zu Gast. Sie lernen fleißig Deutsch und werden bestmöglich in unseren Alltag integriert. Mit Frau Bulava konnten wir eine junge geflüchtete Kollegin als pädagogische Mitarbeiterin gewinnen, die dabei hilft, dass die Schülerinnen und Schüler sich ein bisschen zuhause fühlen können. Zusammen mit unseren Sozialpädagoginnen und den Sprachlehrkräften gelingt dies sehr gut. Schön zu beobachten ist, dass sich sehr viele unserer Schülerinnen und Schüler rührend um ihre neuen Mitschüler*innen kümmern.

Schulentwicklung

Wir haben uns auch in diesem Schuljahr Jahr nicht bremsen lassen, wenn auch die Arbeit durch Corona durchaus manchmal erschwert war. Dennoch werden wir zum Schuljahresende unsere großen Entwicklungsprojekte soweit vorangebracht haben, dass wir im nächsten Schuljahr starten können. Ich will sie hier kurz erläutern:

1. PRO und ELLE ersetzen die „Grünen Stunden“

PRO steht für Projektunterricht. Dieser Unterricht umfasst einen Block/ Woche und wird zukünftig von den Fachlehrkräften verantwortet, die das jeweilige Fach auch in der Klasse unterrichten. Ein Projekt dauert in der Regel ein Quartal. Jede*r Schüler*in hat also 4 Projekte im Jahr. Projektergebnisse werden benotet und fließen in die Fachnote mit ein. Es gibt ein Curriculum, nach dem geregelt ist, welches Fach wann mit welchem Projekt dran ist. Jedes Jahr wird überprüft, ob das Curriculum veränderten Bedingungen angepasst werden muss. So erhalten wir Verlässlichkeit und Wandlungsfähigkeit. Mit PRO wollen wir die Selbstständigkeit unserer Schüler*innen fördern und Möglichkeiten für realitätsnahes Lernen und Arbeiten schaffen.

ELLE steht für „Erfolgreich Leben Lernen“. Für dieses Fach steht ebenfalls ein Block/Woche zur Verfügung. Hierzu gehören teambildende Maßnahmen, alle Präventionsprogramme, kurze Einheiten, die der Persönlichkeitsentwicklung dienen, Möglichkeiten zur Reflexion und zum Entwickeln eigener Zielvorstellungen. Außerdem wird es hier auch Zeit für individuelles Arbeiten geben. Dieses Fach wird nicht benotet, spielt aber eine wichtige Rolle bei der Einschätzung des Sozialverhaltens. Auch für dieses neue Fach gibt es ein Curriculum, das von Jahrgang 5 bis 10 alle Elemente der Persönlichkeitsentwicklung systematisch erfasst und zeitlich strukturiert. Schließlich wird auch ELLE jährlich überprüft und ggf. an veränderte Bedingungen angepasst.

Außerdem wird jede Klasse einen halben Block (40 Min.) Zeit für organisatorische Dinge mit ihren Klassenlehrer*innen haben. Es gibt also weiterhin die Verfügungsstunde.

2. Klasse 11 mit Rückenwind

Dies wird unser neues Programm, das sich in erster Linie an Schüler*innen mit erweitertem Sek.-I-Abschluss von IGSen, Real-, und Oberschulen richtet. Sie sollen sich schnell bei uns beheimaten können, also unseren besonderen, guten Geist der Paul-Gerhardt-Schule kennenlernen, Methoden, die für erfolgreiches Lernen in der Sek.-II nötig sind, schnell lernen und ggf. Grundlagenkenntnisse so festigen, dass sie mit Rückenwind in die Qualifikationsphase gehen können. Die Diskussionen haben gezeigt, dass viele der von uns angestellten Überlegungen für alle Schüler*innen gut wären. Wir überlegen derzeit, was wir für alle machen können und was einer besonderen Klasse 11 mit Rückenwind vorbehalten bleibt.

Was mich sehr erfreut: Noch ohne viel Werbung für dieses neue Programm gibt es bereits 7 Anmeldungen für den nächsten 11. Jahrgang. Das gibt uns Rückenwind für unsere Überlegungen!

3. Campus-AG

Mit großem Eifer ist die Campus-AG dabei, immer wieder neue Ideen für ein schöneres Schulgelände zu entwickeln und auch umzusetzen. Jüngstes Beispiel ist die Streichaktion und die neue Ausstellung von Bildern von unseren „ältesten“ Künstler*innen in unserer Mensa. Ich bin sehr begeistert von den frischen Farben und der hellen Atmosphäre, die in unserer Mensa gerade entsteht. Danke an alle Mitmacher*innen und Unterstützer*innen!

Zwei Hinweise zum Schluss:

Wir können wieder Unternehmungen mit unseren Klassen planen und freuen uns sehr darüber. Ich bin sehr dankbar dafür, dass viele Lehrkräfte trotz eines kräftezehrenden Jahres Lust darauf haben, mit ihren Schüler*innen unterwegs zu sein. Den hohen Krankenstand erwähnte ich eingangs schon. Dies alles führt an der einen oder anderen Stelle zu mehr Vertretungen oder gar Ausfällen, als ich es eigentlich will. Ich bitte um Ihr Verständnis dafür, dass ich dennoch kleinere Klassenfahrten und Ausflüge befürworte. Aufholen nach Corona findet wesentlich bei diesen Gelegenheiten statt.

Am 25.05.2022 sind mündliche Abiturprüfungen. Deswegen findet an diesem Tag kein Unterricht in der Schule statt.

Ich freue mich auf das Feiern im Sommer und wünsche uns bis dahin eine produktive Zeit!

Herzliche Grüße

Matthias Kleiner